

Schwanger in der Probezeit!

Beitrag von „Jinny44“ vom 28. Dezember 2006 21:49

Sacaste, genau das wollte ich auch gerade schreiben. Und wenn man schon wirtschaftlich argumentiert: irgend jemand soll später auch die Renten zahlen. Und bei der Entwicklung der Geburtenrate (besonders bei Akademikerinnen) brauchen wir demnächst sowieso weniger Lehrer...

Falls ich mir ein Kind wünsche, würde ich jedenfalls nicht meinen Chef um Erlaubnis fragen.

Zitat

ist das keine Kritik an Jinny. (...), sondern an der allgemeinen Einstellung vieler Lehrerinnen (und auch Nicht- Lehrerinnen)

Klar, es gibt solche einzelnen Fälle, aber eine solche Verallgemeinerung/Unterstellung halte ich jedenfalls für stark übertrieben.

Nicola, bist du gerade durch irgendwelche Stundenplanverschiebungen o.ä. betroffen? Dann könnte ich deinen Groll besser nachvollziehen, auch wenn sich an der Sache nichts ändert.

Viele Grüße, mag jeder auf seine Weise glücklich werden...

edit: Tippfehler